

Monotheistische Denkfiguren in der Spätantike

Herausgegeben von Alfons Fürst, Luise Ahmed, Christian Gers-Uphaus und Stefan Klug



Monotheistische Gottesvorstellungen haben über einen langen Zeitraum hinweg das Religionsverständnis des christlich geprägten Europa beherrscht. Für die frühen Christen gehörte das vom Judentum übernommene monotheistische Gottesbild elementar zu ihrem Selbstverständnis. Aus dem Blick gerät dabei, dass auch in der polytheistischen antiken Kultur monotheistische Tendenzen zu beobachten sind, die in der Forschung unter dem Phänomen 'paganer Monotheismus' diskutiert werden. Die Beiträge des vorliegenden Bandes analysieren monotheistische Konzepte, Argumentationen und Modelle anhand ausgewählter Werke spätantiker Autoren. Dabei werden wichtige Aspekte monotheistischer Denkfiguren erörtert, in denen die Entwicklung des komplexen antiken Monotheismus sowohl in christlichen als auch in 'paganen' Texten Ausdruck gefunden hat.

Alfons Fürst Geboren 1961; 1996 Promotion (Dr. phil.); 1998 Habilitation (Dr. theol. habil.); 1998-2000 Professor für Kirchengeschichte in Bamberg; seit 2000 Professor für Alte Kirchengeschichte, Patrologie und Christliche Archäologie in Münster; 2010-11 Fellow am Department of Classics in Princeton; 2017-18 Fellow am Institute for Advanced Studies in Jerusalem.

Luise Ahmed Geboren 1985; seit 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für Alte Kirchengeschichte der WWU Münster.

Christian Gers-Uphaus 2012 Diplom in Katholischer Theologie, 2015 Master in Antike Kulturen des östlichen Mittelmeerraums.
<https://orcid.org/0009-0008-8161-9345>

Stefan Klug Geboren 1979; 2010-13 Stipendiat der Bischöflichen Studienförderung Cusanuswerk; seit 2013 Referendar im Schuldienst (Geschichte, Kath. Religionslehre).

2013. VIII, 293 Seiten. STAC 81

ISBN 978-3-16-152823-1
DOI [10.1628/978-3-16-152823-1](https://doi.org/10.1628/978-3-16-152823-1)
eBook PDF 89,00 €

ISBN 978-3-16-152385-4
fadengeheftete Broschur 89,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/monotheistische-denkfiguren-in-der-spaetantike-9783161528231/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104